

## Was noch wichtig ist:

Das Bild von Petra Kleibömer können Sie gewinnen!

Im Laufe des Jahres können Sie bei allen Veranstaltungen und allen Mitgliedern des AK Demenz Lose zum Preis von 3 Euro erwerben.

Am 21. September wird die Gewinnerin / der Gewinner gezogen und bekannt gegeben. Der Erlös wird für weitere Veranstaltungen zum Thema Demenz in den folgenden Jahren verwendet.

Alle Informationsveranstaltungen mit den Theateraufführungen sind kostenfrei.

Zu Erfrischungen und Gebäck laden wir Sie herzlich ein.

## Wo erfahren Sie mehr?

Internet:

[www.demenzfreundliches-kaltenkirchen.de](http://www.demenzfreundliches-kaltenkirchen.de)

Pflegestützpunkt im Kreis Segeberg  
Büro Kaltenkirchen

Tel.: 04191 – 507 09 34

[info@pflegestuetzpunkt-se.de](mailto:info@pflegestuetzpunkt-se.de)  
[www.pflegestuetzpunkt-se.de](http://www.pflegestuetzpunkt-se.de)

Alzheimer Gesellschaft  
Norderstedt-Segeberg e.V.  
Tel.: 040 – 528 83 830

Lokale Presse

## Ein Projekt des AK Demenz

in Zusammenarbeit mit der



Alzheimer  
Gesellschaft

Stadt  
Kaltenkirchen

### Mitglieder des Arbeitskreises Demenz:

Alzheimer Gesellschaft Norderstedt – Segeberg e.V., Hospizgruppe Kaltenkirchen und Umgebung, Gleichstellungsbeauftragte Kaltenkirchen, Seniorenbeirat der Stadt Kaltenkirchen, Pflegestützpunkt im Kreis Segeberg, Pflege Diakonie, Pflegedienst "Bliev to Huus", DRK Seniorenzentrum und Pflegeheim Am Ehrenhain, Alten- und Pflegeheim Uhlenhorst, Seniorenheim Alvesloher Hof, Mehrgenerationenhaus "Tausendfüßler", Gesellschaft zur Förderung der Patientenbetreuung Kaltenkirchen.

Wir danken:

der  
**Roberti Fösch Stiftung**

für die Förderung des Projektes

der Künstlerin **Petra Kleibömer**  
für das wunderbare Bild, das sie dem AK Demenz für dieses Projekt gestiftet hat

dem **Theaterclub Kattendorf**  
der speziell für dieses Projekt Auszüge aus dem Stück „Das Licht von Troost“ einstudiert und aufführt.



# Wir sind Nachbarn - wir machen mit!

Ein Projekt des  
Arbeitskreises Demenz  
Kaltenkirchen

*Handwritten signature*

Demenzerkrankungen gehören zu den häufigsten Erkrankungen des höheren Lebensalters. Menschen mit Demenz leben unter uns, sie haben Nachbarn, sie gehen einkaufen, holen Geld bei der Bank oder rufen die Polizei, weil sie ihr Portemonnaie nicht finden.

Sie sind auf die Hilfe ihrer Familie und Freunde angewiesen, aber auch auf ein soziales Umfeld, das sensibel, respektvoll und einfühlsam auf die Krankheitssymptome reagiert.

Unter dem Motto „**Wir sind Nachbarn – wir machen mit**“ möchten wir im Laufe des Jahres eine möglichst große Anzahl von Menschen mit dem Thema Demenz vertraut machen. Dazu zählen Nachbarn genauso wie beispielsweise Mitarbeiter im Einzelhandel, bei Versicherungen, Banken und Sparkassen, der öffentlichen Verwaltung und der Polizei.

Wir möchten, dass möglichst viele **verstehen**, was Demenz bedeutet.

Wir möchten, dass immer mehr Menschen **zuhören** und mit den Betroffenen reden, ohne dass diese sich schämen müssen, ohne dass sie sich zurück gewiesen fühlen.

Wir möchten den Betroffenen **helfen**, sich in ihrer Stadt noch zurecht zu finden und zuhause zu fühlen.

Wir möchten den Betroffenen und ihren Familien das Gefühl vermitteln, dass wir alle sie **stützen**.

## **Auftaktveranstaltung**

**10. Februar 2011**  
19.00 Uhr  
**Rathaus**

## **Theateraufführungen** des TCK

„**Das Licht von Troost**“  
mit Informationen zum  
Krankheitsbild Demenz

am

**6. April 2011**  
19.00 – 21.15 Uhr  
**Bürgerhaus**

**25. Mai 2011**  
19.00 – 21.15 Uhr  
**Christophorushaus**

**22. Juni 2011**  
19.00 – 21.15 Uhr  
**Theater Kattendorf**

**21. September 2011**  
19.00 – 21.15 Uhr  
**Rathaus**

**Bunter Nachmittag**  
**11. März 2011 um 15.00 Uhr**  
**Bürgerhaus**

Speziell für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen, Freunde und Nachbarn

**Eine Stadt für Alle**  
**19. Mai 2011**  
Vortrag von Dr. Henning Scheff  
**Bürgerhaus**

**Gottesdienst**  
**18. September 2011**  
**Michaeliskirche**  
Speziell für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen, Freunde und Nachbarn

**Tanzcafés**  
im

**Christophorushaus**  
Speziell für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen, Freunde und Nachbarn

Jeweils 15 – 17 Uhr

**25. Februar 2011**

**27. Mai 2011**

**23. September 2011**

**18. November 2011**